

Benefizturnier in Stackeden-Elsheim: Über 3.000 Euro für Flutopfer

Früher als Veranstalter eines großen Dressur- und Springturniers bis Klasse S* bekannt, richtete der RV Marienhof Selztal im rheinhessischen Stackeden-Elsheim dieses Jahr eine kleinere Version aus - das große Sommerturnier musste durch Corona bereits das zweite Jahr gecancelt werden. Anfang Oktober veranstaltete der Verein unter dem Bestreben seiner Vorsitzenden Charlotte Schütz aber dann doch ein Turnier, ein Benefizturnier zugunsten der Hochwasseropfer. Vereinzelt gingen sogar Teilnehmer aus den betroffenen Gebieten an den Start, die eigentlich an diesem Wochenende auch nähere Startmöglichkeiten gehabt hätten - "aber wir wollten das unterstützen". Sportlich konzentrierte sich das Turnier auf die Amateure in beiden Disziplinen, in Klasse L waren die höchsten Prüfungen angelegt. Sowohl die Geldpreise als auch die Einnahmen aus der Gastronomie, für die der Ponyclub Selztalhof verantwortlich war, kamen den betroffenen Pferdehaltern in den Hochwassergebieten zugute, dazu kamen einige private Spenden von Teilnehmern, Offiziellen und Zuschauern. Auch der Pferdesportverband Rheinhessen beteiligte sich finanziell und mit personeller Unterstützung. Stattliche 3.176 Euro waren zusammengekommen und konnten nun auf das Spendenkonto der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) überwiesen werden. "Eine tolle Summe", freute sich Charlotte Schütz. "Es war eher ein kleines Turnier, daher sind wir sehr stolz darauf, dass so ein großer Betrag zusammengekommen ist."